



MELDUNG DES TAGES

+++ Die Hochschule wählt

Umfangreiche Urnengänge stehen den Hochschulmitgliedern bevor: Die Wahlen zum Senat und zum erweiterten Senat, zu den Fachbereichsräten Geistes-, Gesellschafts- und Bildungswissenschaften, von Kunst und Design, Wirtschaftswissenschaften, Betriebswirtschaft, Mathematik, Physik, Chemie, Biologie und Geographie sowie der Medizinischen Fakultät und die Wahl der Wahlfrauen finden vom 19. bis 21. Juni statt. Aufgrund der zurzeit laufenden Eingliederung der Bauwissenschaften in die Fakultät für Ingenieurwissenschaften werden die Wahlen dort ausgesetzt und vom 4. bis 6. Dezember nachgeholt.

■ [Wahlvorschläge, Urnenstandorte & Zeiten]



Parallel sind die Studierenden vom 19. bis 23. Juni zur Abstimmung über die künftige Zusammensetzung des Studierendenparlamentes aufgerufen.

■ [Antretende Listen & KandidatInnen]

AUS DEM INHALT

HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

- + Stiftungs juniorprofessuren eingeworben
- + Förderung mit Exzellenzinitiative-Mitteln
- + Abbruch der Senatssondersitzung

PARTYSOMMER

- + Campusfest in Duisburg
- + Campusfest in Essen
- + Dies academicus über zwei Tage

FORSCHUNG

- + Zwei neue DFG-Schwerpunktprogramme
- + 600.000 Euro für Leukämie-Forschung
- + Seminarangebot zu Umfrageprojekten

STUDIUM & LEHRE

- + Über den Tellerrand gucken
- + Top ausgebildet für Ostasien

ZUR PERSON

- + Dobischat Präsident des Dt. Studentenwerks

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Nobelpreisträger erhält Ehrendoktor
- + Diversity meets WomenCareer

AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

TIPPS & TERMINE



HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

+++ Aus dem Senat

Forschungsprorektor Hasselbrink berichtete in der Senatssitzung vom 9. Juni, dass die UDE mit insgesamt vier Absichtserklärungen in der zweiten Runde der Exzellenzinitiative vertreten ist. Einen zweiten Anlauf nimmt das beim ersten Durchgang nur knapp gescheiterte Vorhaben zur Einrichtung eines Exzellenzclusters im Bereich der Nanowissenschaften. Und für drei Bereiche werden Graduiertenschulen zur Förderung vorgeschlagen: Water Sciences, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften zusammen mit dem KWI sowie ein mathematisch-naturwissenschaftliches Promotionszentrum.

Weiter gab Prorektor Hasselbrink der Senatsöffentlichkeit bekannt, dass Ministerpräsident Rüttgers tags zuvor auf der ehemaligen Zeche Zollverein zu Gast war, um sich über das 2005 gegründete niederländisch-deutsche Forschungszentrum für Magnetresonanz in Medizin und Kognitionswissenschaften zu informieren, das dort in der zweiten Jahreshälfte eröffnet werden soll. Herz des Instituts ist ein 7-Tesla Magnetresonanz-Tomograph, der weltweit zum ersten Mal auf mögliche Ganzkörperanwendungen getestet werden soll. Wegen der Stärke des magnetischen Streufelds muss das Gerät mit 400 Tonnen Stahl abgeschirmt werden. Mit dieser Methode können künftig alle lebenswichtigen Organe und Gefäße bis auf Zellebene analysiert werden. Anwendungsfelder sind vor allem Demenz- oder Krebserkrankungen. Außerdem können Effektivität und Laufwege von Medikamenten im Körper nachgewiesen werden.

Prorektor Rueß (Entwicklungsplanung) bat in seinem Senats-Bericht um möglichst frühzeitige Einreichung der Vorschläge, in welcher Weise Uni-Bereiche beabsichtigen, sich am Programm der Kulturhauptstadtpräsentation 2010 zu beteiligen. Hintergrund ist, dass ein entsprechendes erstes Förderungsgespräch mit der Stiftung Mercator bereits am 21. Juni stattfinden wird.

Kanzler Ambrosy teilte den Senatoren mit, dass das Schulministerium beschlossen hat, das Landesprüfungsamt am Campus Essen anzusiedeln, und dass geplant sei, die Lehrerbildung als weiteren Profilschwerpunkt in die Ziel- und Leistungsvereinbarung III mit dem Land festzuschreiben.

Einstimmig verabschiedet wurde auf der Senatssitzung vom 9. Juni der Antrag auf Auflösung des Fachbereichs Bauwissenschaften und die Eingliederung in die Fakultät für Ingenieurwissenschaften. Weiterhin will die damit entstehende Abteilung Bauwissenschaften eng mit den Bochumer Bauwissenschaften kooperieren und sich hinsichtlich Studiengängen und Berufungen abstimmen.

Die in erster Lesung vorgelegte Musterpromotionsordnung zur Angleichung der Standards bei der Vergabe von Dokortiteln wurde intensiv beraten und zur Überarbeitung zurück in die Forschungskommission gegeben. Geplant ist, die Ordnung vor den Gremienwahlen, spätestens in der Juli-Sitzung, zu verabschieden.

+++ Stiftungs juniorprofessuren eingeworben

Das Fachgebiet Mechanik hat eine Stiftungs juniorprofessur für Biomechanik eingeworben: 99 Förderungsanträge lagen dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft vor, nur 14 setzten sich im bundesweiten Wettbewerb durch. Finanziert wird die Juniorprofessur aus Mitteln der Claussen-Simon-Stiftung.

---> Fortsetzung auf der folgenden Seite



Für sechs Jahre erhält die Universität Personal- sowie Sachmittel in Höhe von 20.000 Euro pro Jahr. Im Gegenzug bietet die Hochschule dem Juniorprofessor, nach einer positiven Begutachtung, im Anschluss an die Förderphase eine weiterführende Karriereperspektive.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Förderung mit Mitteln der Exzellenzinitiative

Der Ausbau Ruhr Graduate School in Economics (RGS Econ) wird im Rahmen des "Pakts für Forschung und Innovation" in den Jahren 2006 bis 2008 mit mehr als 400.000 Euro gefördert. Der Pakt ist Teil der Exzellenzinitiative des Bundes und der Länder. Die eingeworbenen Mittel sollen zum strukturellen und konzeptionellen Ausbau genutzt werden und ermöglichen zudem, dass in das Doktorandenprogramm 2006 bis 2008 jeweils acht deutsche und internationale Doktoranden aufgenommen werden können.

■ [\[Presseinformation der RGS Econ\]](#)

+++ Abbruch der Senatssondersitzung

Die außerordentliche Senatssitzung vom 2. Juni, während der der Satzungsentwurf zur Erhebung von Studienbeiträgen beraten werden sollte, musste wegen lautstarker Studierendenproteste abgebrochen werden. Etwa 40 Studierende behinderten den ordnungsgemäßen Sitzungsverlauf durch trommel- und sirenenverstärkte Sprechchöre.

PARTYSOMMER

+++ Campusfest in Duisburg am 30. Juni

Fünf Bands, eine Open-Air Party und eine Fußballleinwand - das sind die Zutaten zum diesjährigen Campusfest der Uni Duisburg-Essen am Freitag, 30. Juni. Als Top-Act spielt von 20.25 bis 21.45 Uhr Madsen. Die fünf Jungs aus dem Wendland galten im vergangenen Sommer mit ihren kurzen, lauten Songs über Lebenslast und Liebesleid als die Rockmusik-Entdeckung. Los geht es bereits um 17 Uhr mit den Halogenpoeten. Die fünf aus Mannheim machen Pop, der "ohne Umwege ins Herz und in die Beine" geht und der das alltägliche Leben in Melodien und Worte verpackt, wie sie selbst sagen. Heartpop mit Melancholie gibt es von den vier "Kleinstadthelden" ab 18.05 Uhr. Anschließend ist um 19.10 Uhr Zeit, "junges Glueck" an die Instrumente zu lassen: Rockmusik mit deutschen Texten. Im Anschluss an Madsen folgt die Newcomerband "200Sachen". Sie spielt ab 22.15 Uhr eine Mischung aus Fun-Punk und 80er Indie-Rock. Nach der Live-Musik beginnt im Innenhof des Campus die traditionelle Club-Nacht. Das Ende ist offen.

Auch die Fußball liebenden Musikfans kommen übrigens nicht zu kurz: Die WM-Viertelfinalspiele um 17 und 21 Uhr werden übertragen. Die Partymeile befindet sich wie gewohnt im L-Bereich des Duisburger Campus an der Lotharstraße. Der Eintritt kostet 6 € im VVK, an der Abendkasse 8 €. Karten im Vorverkauf gibt es nur in Duisburg: im Uni-Shop, Gebäude LB, in der Heinrich-Heine-Buchhandlung, Lotharstraße 80, sowie im Ticketshop Falta, Kuhstraße 14.

■ [\[mehr\]](#)



+++ Campusfest in Essen am 7. Juli

Auch am Campus Essen geht es zur Sache: Am Freitag, 7. Juli, ab 14 Uhr wird unter freiem Himmel das nahende Semesterende gefeiert. Eröffnet wird die Open-Air-Party von Alpha Boy School. Es folgen Days In Grief, Groove Guerrilla und Mellow Mark. Den Höhepunkt bilden Caliban und Boy Sets Fire aus den USA. Die Tickets gibt es seit dem 7. Juni unter <http://www.eventim.de> oder bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Der Kartenvorverkauf auf dem Campus Essen beginnt am Mittwoch, 14. Juni, zwischen 11 und 14 Uhr. Bei gutem Wetter werden sie auf der Campuswiese am Rand des Verbindungsweges zwischen Mensa und Bibliothek verkauft oder bei Regen im alten Lehrmittelverkauf neben dem Mensa-Eingang. Ab dem 19. Juni werden die Tickets dann täglich dort zu erwerben sein. Die Karten aus dem Campusvorverkauf enthalten keine Vorverkaufsgebühr und kosten somit 10 Euro.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Dies academicus über zwei Tage

Verlegt wurden die Termine des Dies academicus: Die akademischen Feiern starten nun am 12. Juli in Essen und am 13. Juli in Duisburg. Das jeweilige Programm entnehmen Sie bitte dem untenstehenden Link. Die Vorbereitungen der Aktivitäten beim Café Campus in Essen laufen derzeit auf Hochtouren: dienstags, mittwochs und donnerstags von 10 bis 16 Uhr stehen Ihnen Dirk Solbach, Telefon: 183-3869, dirk.solbach@zv.uni-due.de, und Anke Ribitzki, Telefon: 183-3898, anke.ribitzki@zv.uni-due.de, als Ansprechpartner zur Verfügung.

■ [\[Programm zum Download\]](#)

FORSCHUNG

+++ Gut abgeschnitten im Forschungsleistungsvergleich

Einen ansehnlichen Platz hat die Universität in einem bundesweiten Leistungsvergleich erreicht: Diesmal ging es darum, wie viele internationale Gastwissenschaftler sich für einen Aufenthalt an der Hochschule entschieden haben, den die Alexander-von-Humboldt-Stiftung finanziert. Insgesamt konnten die Gastwissenschaftler unter 80 deutschen Universitäten wählen. In der oberen Hälfte der Beliebtheitsskala (Platz 35) kann sich die Universität im Vergleichszeitraum 2001 bis 2005 behaupten. Noch besser schneidet die UDE ab, wenn man sich die Fächergruppen ansieht. Bundesweit Platz drei erringen die Elektro- und Systemtechniker der Universität, direkt hinter den Technischen Universitäten München und Darmstadt.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Zwei neue DFG-Schwerpunktprogramme

Zwei von insgesamt 16 neuen Schwerpunktprogrammen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) koordiniert die Universität ab 2007: Im neuen Schwerpunktprogramm "Bio-Nano-Responses" werden die elementaren Prozesse der Aufnahme von Nanopartikeln in Zellen, ihren Transport und ihre biologische Wirkung untersucht. Die DFG finanziert das Programm mit insgesamt rund 10 Millionen Euro.

---> [Fortsetzung auf der folgenden Seite](#)



Im Schwerpunktprogramm "Sphingolipide - Signale und Krankheit" werden künftig Grundlagenforscher und Kliniker zusammengebracht, um die Bedeutung von Sphingolipiden, wichtigen Bestandteilen der Zellmembran, für ein breites Spektrum von Krankheiten zu untersuchen. Die DFG finanziert dieses Programm mit insgesamt rund 5,7 Millionen Euro.

■ [\[mehr\]](#)

+++ 600.000 Euro für Leukämie-Forschung

Die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung fördert vier Forschungsprojekte des Universitätsklinikums mit insgesamt 600.000 Euro: Unterstützt werden Projekte, die sich mit chronisch-lymphatischer Leukämie beschäftigen, der häufigsten Form dieser Bluterkrankung im Erwachsenenalter ab 50 Jahren.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Seminarangebot zu Umfrageprojekten

Wie verstehen Menschen eigentlich Fragen und wie geben sie Antworten? Mit diesen Fragen beschäftigt sich das Seminar "Planung und Durchführung von Umfrageprojekten" des Lehrstuhls für Sozialwissenschaftliche Methoden und Empirische Sozialforschung. In acht eintägigen Seminaren von Juli bis Dezember geht es rund um das Thema "Fragen": Wie sieht ein guter Fragebogen aus, wie führe ich eine computergestützte Telefonbefragung durch, wie werte ich am Ende meine Ergebnisse aus? Referenten aus Wissenschaft und Wirtschaft stellen anschaulich dar, wie Befragungsmethoden verbessert werden können. Die Seminarreihe wendet sich an Institutionen, die gelegentlich selbst Umfragen durchführen.

Anmeldungen per E-Mail: seminare.umfragen@uni-due.de

STUDIUM & LEHRE

+++ Über den Tellerrand gucken

Das Akademische Beratungs-Zentrum (ABZ) warb für Studierende der UDE zum fünften Mal erfolgreich Stipendiengelder für das Programm "Leonardo Da Vinci" ein. Deutschlandweit konnten sich nur sieben Universitäten mit Ihrem Antrag beim Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) durchsetzen. In Nordrhein-Westfalen ist Duisburg-Essen die einzige Universität, die diese Stipendien für ihre Studierenden erhalten hat. Das Mobilitätsprogramm "Leonardo Da Vinci" des DAAD unterstützt Studierende während ihrer drei- bis sechsmonatigen Praktika in Ländern der Europäischen Union.

+++ CES Förderpreises 2006

Eine Auszeichnung oder gar Geld zu bekommen für die Abschlussarbeit - davon träumen wahrscheinlich viele Studenten. Dipl.-Ing. Jan Torsten Sehr, Fakultät für Ingenieurwissenschaften, hat es geschafft. Für seine Diplomarbeit zum Thema "3-D Simulation für thermische Werkzeughalter im Spritzguss" erhielt er den

---> [Fortsetzung auf der folgenden Seite](#)



diesjährigen Carl-Eduard-Schulte-Förderpreis. In seiner Arbeit beschäftigte sich der Absolvent mit einem Spritzgießverfahren, bei dem aus einem formlosen Stoff ein fester Körper hergestellt wird. Auf diese Weise können Bauteile aus thermoplastischen, d.h. bei bestimmten Temperaturen verformbaren Kunststoffen hergestellt werden.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Top ausgebildet für Ostasien

An eine kleine Gruppe hoch qualifizierter Graduiertes richten sich die neuen englischsprachigen Japan- bzw. Chinaprogramme der Universität: Das Institut für Ostasienwissenschaften bietet zum kommenden Wintersemester die Masterstudiengänge "Contemporary East Asian Studies" und "Japanese Sociolinguistics" sowie das Promotionskolleg "East Asian Studies" an. Zulassungsvoraussetzungen für die MA-Programme sind ein Bachelor- oder vergleichbarer Hochschulabschluss, eine gute Abschlussnote, nachweisbar gute Englischkenntnisse sowie die Empfehlung eines Hochschullehrers. Das Institut will zusätzlich Auswahlgespräche führen. Wer dann nach zwei Jahren seinen Master in der Tasche hat, ist als Nachwuchskraft für die Wirtschaft, Politik und Wissenschaft sowohl forschungs- als auch praxisnah qualifiziert. Für das Promotionskolleg sind ein überdurchschnittlicher Uni-Abschluss und gute Kenntnisse einer ostasiatischen Sprache Bedingung.

■ [\[weitere Informationen & Bewerbungstermine\]](#)

+++ Promotions- und Examensfeier der Mediziner

Zur gemeinsamen öffentlichen Promotions- und Examensfeier lädt die Medizinische Fakultät herzlich ein. Die Veranstaltung findet statt am 16. Juni, ab 16.15 Uhr im Audimax des Essener Universitätsklinikums.

+++ Abschlussfeier für AbsolventInnen des Lehramtsstudiums

Am 23. Juni findet mittlerweile zum sechsten Mal in der Aula der alten PH (Henri-Dunant-Straße) ab 16 Uhr die Abschlussfeier für LehramtsabsolventInnen statt. Dabei nehmen die ehemaligen Studierenden in feierlicher Atmosphäre ihr lang ersehntes Abschlusszeugnis entgegen.

■ [\[Programm\]](#)

+++ Nachwuchs für die Wirtschaft

87 Absolventen entließ der Fachbereich Betriebswirtschaft Mitte Mai in das Berufsleben. Die größte Zahl der Absolventen wurde "Diplom-Kaufmann". Über Titel "Diplom-Ökonom" freuten sich 18 Studierende, 15 über ihr Diplom als Wirtschaftspädagogen, zwei Studenten erhielten die Urkunde zum "Diplom-Volkswirt", ebenfalls zwei haben nun den Bachelor in der Tasche.



+++ Zweimal Gold bei Internationaler Deutscher Hochschulmeisterschaft

Zwei Starts, zwei Titel: Für Laura Ufermann hätten die Internationalen Deutsche Hochschulmeisterschaften (IDHM) im Badminton nicht besser laufen können. Die Medizinstudentin sicherte sich bei den Ende Mai in Bochum ausgetragenen Wettkämpfen sowohl im Mixed als auch im Damendoppel die Goldmedaille. Damit löste sie auch das Ticket für die Europameisterschaften der Studierenden, die im Juli in Lissabon stattfinden werden.

■ [\[mehr\]](#)

ZUR PERSON

+++ Rolf Dobischat ist neuer Präsident des Deutschen Studentenwerks

Professor Dr. Rolf Dobischat ist neuer Präsident des Deutschen Studentenwerks (DSW). Die Delegierten der 61 Studentenwerke wählten den 55jährigen Bildungs- und Berufsforscher aus dem Fachbereich Bildungswissenschaften am 31. Mai in Berlin in das Spitzenamt ihres Dachverbands.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Innovationspreis Ruhr

Professor Dr. med Raimund Erbel, Klinik für Kardiologie, ist vom Regionalverband Ruhr und der WAZ Mediengruppe gemeinsam mit der Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung der Innovationspreis Ruhr 2006 für die Innovation "Herzinfarktverbund Essen" verliehen worden.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Auszeichnungen für Klaus Mann

Der Direktor der Klinik für Endokrinologie, Professor Dr. med. Klaus Mann, ist auf diesem Gebiet der Lehre von Hormonen ein international anerkannter Wissenschaftler. Dies wird durch eine Reihe von Auszeichnung deutlich: Anlässlich der Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Nuklearmedizin wurde er als erster Deutscher zum korrespondierenden Mitglied gewählt. Die Rheinisch-Westfälische Gesellschaft für Innere Medizin ernannte ihn kürzlich zu ihrem Präsidenten. Im November wird Klaus Mann in der Philharmonie Essen die 181. Jahrestagung der Gesellschaft gestalten. Ebenfalls das Amt des Präsidenten hatte der Professor inne für das 50. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie und das 23. Meeting der Niederländischen Gesellschaft für Endokrinologie.

■ [\[mehr\]](#)



+++ Gottschalk-Diederich-Baedeker-Preis: Ausgezeichneter Mathematiker

Den mit 5.000 Euro dotierten Gottschalk-Diederich-Baedeker-Preis erhielt am 2. Juni Phung Ho Hai für seine Habilitation im Fachbereich Mathematik. Der gebürtige Vietnamese untersuchte in seiner Arbeit die Darstellungstheorie von Quantengruppen. Der Gottschalk-Diederich-Baedeker-Preis zeichnet herausragende Promotions- oder Habilitationsarbeiten aus den Bereichen Natur- oder Ingenieurwissenschaften aus.

+++ Kompetenzerhalt in der Strahlenschutzforschung

Professor Dr. Karl-Heinz Jöckel, Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, ist vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit in die Arbeitsgruppe "Kompetenzerhalt in der Strahlenschutzforschung" der Strahlenschutzkommission berufen worden.

+++ Hoffnung für junge Tumorpatienten

Den angesehensten Preis der deutschsprachigen Kinderonkologie, den Kind-Philipp-Preis, erhält in diesem Jahr Dr. Alexander Schramm. Der Forscher hatte mit seiner Arbeit zum besseren Verständnis der Entwicklung des so genannten Neuroblastoms, der zweithäufigsten Tumorart bei Kindern, beigetragen. Aus seinen Forschungsergebnissen sind neue Therapien für erkrankte Patienten zu erwarten.

■ [mehr]

+++ Präsidenten der European Headache Federation

Professor Dr. med. Hans-Christoph Diener, Klinik für Neurologie, ist für zwei Jahre zum Präsidenten der European Headache Federation gewählt worden.

■ [<http://www.ehf-org.org/council.asp>]

+++ Weitere Personalmeldungen

Übersichtsseite

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/campus_aktuell/personalien_2006

■ [Habilitationen]

■ [Promotionen]

■ [Ausgeschieden]



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

+++ Nobelpreisträger erhält Ehrendoktor

Den Grad und die Würde eines Doktors der Naturwissenschaften im Fachbereich Physik erhält Herbert Kroemer, Professor für Electrical Engineering and Materials an der University of California, Santa Barbara (UCSB). Mit der Verleihung der Ehrenpromotion zeichnet die Hochschule nicht nur den großen Einfluss Herbert Kroemers auf ihre Forschung aus. Viele der Themen aus dem Bereich Elektrotechnik, zum Beispiel am Zentrum für Halbleitertechnik und Optoelektronik, gründen sich direkt auf die Arbeiten Kroemers.

■ [\[mehr\]](#)

++ Diversity meets WomenCareer

Im Rahmen des Projekts "Mentoring Diversity" veranstaltet das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung/Geschäftsbereich Frauenförderung/Gender Mainstreaming/Meduse am 30. Juni im Essener Glaspavillon eine Vortragsreihe zum ökonomischen Konzept des Diversity-Management. Expertinnen und Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft geben Einblicke und aktuelle Informationen: "Diversity Management" erleichtert den Umgang mit personeller Vielfalt in Unternehmen, Behörden, Verbänden und Hochschulen. Um eine Anmeldung bis zum 26. Juni wird gebeten.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Zusammenarbeit mit Stadt Essen und Arbeitsagentur

Grün wie Gras und blau wie Wasser - und das alles mitten im Grau der Großstadt. Dieses Ziel haben sich die Universität, die Stadt Essen und die Essener Arbeitsagentur gesetzt. In bislang einzigartiger Zusammenarbeit haben sie Anfang diesen Jahres das Projektbüro "Neue Wege zum Wasser" ins Leben gerufen: Wohnen und Leben mit und am Wasser" ist das Leitthema der Arbeitsgemeinschaft. Lebenswerte Ideen für städtische Frei- und Wohnräume entwickeln und realisieren ist ihr Ziel. Die Projekte sollen der Anfang einer langfristigen Zusammenarbeit von Stadt, Revier und Universität sein, die so auch die Entwicklung "Kulturhauptstadt 2010" unterstützen.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Kickoff-Veranstaltung zur Alumniarbeit

Zur Kickoff-Veranstaltung für die Alumniarbeit an der UDE lädt der Rektor am Dienstag, 11. Juli, um 14 Uhr in das Mercatorhaus auf dem Duisburger Uni-Campus: In einer zentralen Veranstaltung sollen die Möglichkeiten der zukünftigen gemeinsamen Alumniarbeit erörtert werden. Zur vorläufigen Tagesordnung gehören u. a. Informationen zur Serviceaufgabe des ABZ, eine Vorstellung von Datenbank-Lösungen für die Alumniarbeit und Informationen zum Merchandising. Wer sich von diesen Inhalten angesprochen fühlt, ist herzlich zur Teilnahme eingeladen. Zur konkreten Planung bittet das ABZ um Anmeldung.

■ [\[Anmeldeformular\]](#)



+++ Abifeier im Glaspavillon

Zum Erfolgsmodell, an dem sich auch andere Universitäten orientieren, ist der Förderunterricht für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund geworden. 780 Jungen und Mädchen nahmen in diesem Schuljahr teil; mehr als 200 von ihnen können es besonders froh beenden. Sie haben ihr Abitur gemacht, die Fachoberschule erfolgreich abgeschlossen oder das Ziel der 12. Klasse erreicht, das zum Übergang in die 13. Jahrgangsstufe berechtigt. Das ist für sie ein Anlass zum Feiern: am Freitag, 16. Juni, ab 17 Uhr im Glaspavillon am Campus Essen.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Schulungen für TutorInnen

Auch in diesem Jahr bietet das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) Schulungen für TutorInnen in den Bereichen Orientierungs- und Fachtutorien. Die Schulungen bieten die Möglichkeit zum Erwerb eines Zertifikats, das mit drei Creditpoints im Ergänzungsbereich angerechnet werden kann. Zur rechtzeitigen Planung und Umsetzung der Schulungen bietet das ZfH Informationsveranstaltungen an beiden Campi an, und zwar am 19. Juni um 14 Uhr in Raum LC 016 am Campus Duisburg, und am 26. Juni um 12 Uhr in Raum R12 R03 A02 auf dem Essener Campus.

+++ Existenzgründung I: Ideen machen Business!

Unter dem Motto "Ideen machen Business!" veranstaltet der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften in Kooperation mit der Sparkasse Essen, der Ernst & Young AG sowie der EWG-Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH die diesjährige Essener Sommerakademie. Angesprochen sind hochschulerfahrene Teilnehmer aus der Region, die eine Geschäftsidee haben und mit dieser ein Unternehmen gründen oder freiberuflich arbeiten möchten.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Existenzgründung II: Ideenwerkstatt "start-up"

Für Studierende, Absolventen, wissenschaftlichen Mitarbeiter und Alumni aller Fachrichtungen veranstaltet der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften am 26. und 27. Juni die Ideenwerkstatt "start-up". Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die mit dem Gedanken spielen, sich selbstständig zu machen: In der Ideenwerkstatt werden sie von erfahrenen Coaches unterstützt.

■ [\[mehr\]](#)

+++ 5. Duisburger Basketball-Competition

Rahmen des Sommerfestes am 30. Juni findet am Campus Duisburg von 9 bis 15 Uhr in der Sporthalle im LD-Gebäude der 5. Duisburger Basketball "RUN AND GUN" -Competition für TeilnehmerInnen des Allgemeinen Hochschulsports statt. Die Anmeldung ist bis zum 26. Juni möglich im Sekretariat LD 113.

---> [Fortsetzung auf der folgenden Seite](#)



Ein Startgeld von 30 Euro pro Team ist bei der Anmeldung bar zu entrichten.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Technik, die begeistert

Der Schülerwettbewerb freestyle-physics war ein voller Erfolg. Über 1.800 Schüler beteiligten sich vom 30. Mai bis zum 1. Juni an dem Physik-Wettbewerb. Alleine am 31. Mai konzentrierten sich rund 500 SchülerInnen auf den fehlerlosen Start ihrer Wasserraketen, über 400 SchülerInnen setzten alles daran, aus Papier, Bindfaden und Klebstoff eine Brücke zu bauen, die einer maximalen Belastung standhält. Die Gewinner kamen aus allen Teilen NRWs.

■ [\[mehr\]](#)

+++ Gold und Bronze für die Drachenboot-Teams

Regen, Kälte und Sturmwarnungen - auch die widrigen Wetterbedingungen konnten die beiden Drachenboot-Teams der UDE nicht stoppen. Beim Rennen mit insgesamt 19 Booten auf dem kleinen Toeppersee in Duisburg-Rheinhausen am 20. Mai zeigten sie sich in ausgezeichneter Form. Beide Mannschaften standen nach einem spannenden Wettkampf auf dem Siegereckchen. Keiner war schneller als die Brennstoffzellen: Sie benötigten für die 250 Meter lange Strecke nur 1:06,87 Minuten. Die Campus Enten kamen in 1:09,09 Minuten als Dritte ins Ziel. Silber ging an das "Quasselstripfen"-Boot in 1:08,65 Minuten.

WETTBEWERBSAUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ http://www.uni-duisburg-essen.de/campus_aktuell/externe_ausschreibungen_2006_06

finden Sie Informationen zu folgenden Ausschreibungen:

- + Grenzüberschreitende Krebsforschung
- + Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie: "Patente Erfinder"
- + Bundesministerium für Bildung & Forschung: Fotowettbewerb zur Gesundheitsforschung
- + Einstein-Award der SolarWorld AG
- + Eurolecture - Europäisches Gastdozentenprogramm
- + "Bürger des Ruhrgebiets 2006"



TIPPS & TERMINE

+++ Kooperation E-University/E-Competence

Gemeinsam mit der E-Competence Agentur wird die letzte Veranstaltung der E-University Workshopreihe des Zentrums für Hochschul- und Qualitätsentwicklung (ZfH) und des Centers für eCompetence in Hochschulen NRW (CeC) am 7. Juli von 10 bis 16 Uhr im Gebäude LC auf dem Duisburger Campus veranstaltet. Der Workshop vermittelt einen Überblick über E-Learning Support-Strukturen und Support-Maßnahmen an Hochschulen. Darüber hinaus werden Referenten aus Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen über ihre Erfahrungen und die institutionelle Einbindung ihrer Supportangebote berichten.

■ [\[mehr & Anmeldung\]](#)

+++ Universitätsorchester spielt in der Kreuzeskirche

Werke vom Wolfgang Amadeus Mozart und Johannes Brahms spielt das Universitätsorchester am 23. Juni ab 20 Uhr in der Essener Kreuzeskirche am Weberplatz. Unter Leitung von Oliver Leo Schmitt findet damit die lange Tradition der Kooperation zwischen Universität und Kreuzeskirche ihre Fortsetzung. Der Eintritt ist frei.

+++ Uni-Colleg

21. Juni, 19.30 Uhr, Campus Duisburg, MD 162:
Professor Dr. rer. pol. Dr. phil. Karl-Rudolf Korte
"Regierungskunst in der Aufregungsdemokratie"

+++ Die Kleine Form

28. Juni, 13.15 Uhr, Campus Essen, Bibliothekssaal:
Professor Dr. Jochen Menkenhagen
Wie funktioniert Glas?

+++ Veranstaltungen des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

19. Juni, 18:15:
Die Verantwortung der Staaten für den Schutz der Menschen. Eine (prekäre) Errungenschaft der internationalen Politik
Vortrag von Professor Dr. Lothar Brock (Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung, Frankfurt a. M.)
Ort: Kulturwissenschaftliches Institut, Essen

21. Juni, 19:30:
Fortsetzung der Gesprächsreihe "Kultur Kontroversen"
Thema: "Mut zur Hässlichkeit? Überlegungen zu Gestalt und Bild des Ruhrgebiets"
Es diskutieren: Professor Dr. Walter Siebel, [---> Fortsetzung auf der folgenden Seite](#)



Universität Oldenburg, und Professor Dr. Klaus-Michael Bogdal, Universität Bielefeld
Ort: Kulturwissenschaftliches Institut, Essen

■ [zum KWI-Veranstaltungskalender]

+++ Weitere Termine:

* Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender:

■ <http://www.uni-duisburg-essen.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>

IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen

Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich:

Beate H. Kostka, 0203/379-2430, beate.kostka@uni-due.de

Monika Rögge, 0201/183-2085, monika.roegge@uni-due.de

Mitarbeit an dieser Ausgabe:

Ulrike Bohnsack, Gisa Engelbrecht, Stella Gummersbach, Julia Harzendorf, Arne Schnebel.

Zusammengestellt von Arne Schnebel, webredaktion@uni-due.de.

Der **nächste Newsletter** erscheint am 14. Juni 2006.